

# Lehrstuhl-News

## EXIST III

„EXIST – Existenzgründungen aus der Wissenschaft“ ist ein Programm des Bundesministeriums für Wirtschaft und Technologie. EXIST möchte das Gründungsklima an Hochschulen und Forschungseinrichtungen verbessern und die Zahl technologie- und wissensbasierter Unternehmensgründungen steigern. Hierzu erhalten Regionen nun schon in der dritten Runde gezielte Förderung. Die Region Nordwest ist dabei die erste Region in Niedersachsen, die diesen besonderen Status bekommen hat.

Die Region Nordwest Niedersachsen ist seit geraumer Zeit bereits sehr aktiv in der Gründungsförderung. Für Gründer, auch aus Hochschulen, bestehen zahlreiche Angebote von verschiedensten Organisationen und Institutionen. Bisher waren diese vielfältigen Aktivitäten jedoch fragmentiert und nicht aufeinander abgestimmt, wodurch viel versprechende Synergien verhindert wurden. Dies soll sich mit dem EXIST III Projekt „Umsetzung eines Businessplans für die Gründerregion Nordwest“ der Universität Oldenburg, der Hochschule Vechta sowie der Fachhochschule Oldenburg/ Ostfriesland/ Wilhelmshaven grundlegend ändern. Die Hauptziele des Projektes lauten daher:

1. Bestehendes (nationales und internationales) Wissen nutzen,
2. Bestehendes effizienter machen, und
3. Fragmentierung überwinden durch Bündelung.

Aufbauend auf den Erfahrungen aus eigenen Projekten, anderen EXIST-Regionen, sowie der (nationalen und internationalen) Gründungsforschung werden die Akteure der Region innerhalb von drei Jahren einen Businessplan für die Gründerregion Nordwest entwickeln und umsetzen. Hierdurch sollen die bestehenden, fragmentierten Angebote in der Region Nordwest systematisch integriert bzw. noch fehlende Angebote ergänzt und strategisch unter einer regionalen Gesamtperspektive weiterentwickelt werden. Auf diese Weise wird die Gründungsförderung qualitativ entscheidend gesteigert, das Gründungsklima durch das gemeinsame Auftreten nachhaltig verbessert, die maximal möglichen Synergien der Region generiert sowie Gründer und Investoren in die Region Nordwest Niedersachsen gezogen. Die Hochschulen leisten so auch einen wichtigen Beitrag für die wirtschaftliche Attraktivität der Region.



# Lehrstuhl-News

Das EXIST Team besteht aus:



Universität Oldenburg  
Ansprechpartner: Prof. Dr. Alexander Nicolai  
Alexander.Nicolai@Uni-Oldenburg.de



FH OOW / Studienort Oldenburg  
Ansprechpartner: Dr. Bernhard Vollmar  
Bernhard.Vollmar@Uni-Oldenburg.de



FH OOW / Studienort Emden  
Ansprechpartner: Dipl.-Kfm. Michael Schuricht  
Michael.Schuricht@Uni-Oldenburg.de



FH OOW / Studienort Wilhelmshaven  
Ansprechpartner: Dr. Mark Euler  
Mark.Euler@Uni-Oldenburg.de



Hochschule Vechta  
Ansprechpartner: Dipl.-Kfm. Christian Horneber  
Christian.Horneber@Uni-Oldenburg.de

## Prof. Dr. Alexander Nicolai

Bevor Alexander Nicolai, Jg. 1971, den Ruf auf die Stiftungsprofessur Entrepreneurship angenommen hat, war der Diplom-Ökonom am Deutsche Bank Institut für Familienunternehmen der Privaten Universität Witten/Herdecke (09/99-12/02), als Gastforscher an der Sloan School of Management des Massachusetts Institute of Technology (MIT) in Boston (10/01-3/02) sowie als Juniorprofessor für Strategisches Management und digitale Ökonomie an der Bauhaus-Universität Weimar (12/02-09/05) tätig. Zudem baute er das Management Zentrum Witten (MZW) mit auf und arbeitete für dieses als Unternehmensberater (01/01-12/02). Im Sommersemester 2004 übernahm er die Vertretung des Lehrstuhls für BWL, insbesondere KMU, an der Universität Siegen. Anfang 2005 habilitierte er bei Prof. Dr. Dr. h.c. Alfred Kieser. Im Sommersemester 2005 war er Guest Lecturer für Entrepreneurship an der Handelshochschule Leipzig (HHL). Nicolai war als Gutachter u.a. für die DBW, das Journal of Management Inquiry, die Academy of Management, das BMB+F und die ZOE tätig und ist Mitglied des Editorial Boards der ZfO. Prof. Dr. Nicolai ist der EXIST III-Ansprechpartner für die Universität Oldenburg.



# Lehrstuhl-News

## **Dr. Mark Euler**

Abitur 1993 in Jever, danach ein Jahr Arbeit im DRK Mutter-Kind Kurheim Schillig, 1995 Beginn des Studiums in Oldenburg (Politikwissenschaft, Pädagogik). 1998 für ein Semester Deutschlehrer an der Universität Kokschetau in Kasachstan. Von 1999 bis 2001 stud. bzw. wissensch. Hilfskraft in der Fakultät 1 Bildungs- und Erziehungswissenschaften. 2001 Studienabschluss und Beginn der Promotion zum Thema „Soziales Kapital – Ein Brückenschlag zwischen Individuum und Gesellschaft“. Verschiedene Veröffentlichungen im Bereich Netzwerkarbeit, Neue Arbeitsgesellschaft und Ehrenamt. Hierzu auch Leitung einer eigenen Arbeitsgruppe auf dem deutschen Soziologentag 2000. Seit 2002 wissenschaftlicher Mitarbeiter in der Transferstelle Dialog. Hauptsächliches Aufgabengebiet war die Betreuung von Existenzgründern aus der Hochschule sowie die Leitung verschiedener EU Projekt zum Thema Aufbau von Netzwerken für Gründer bzw. Transfereinrichtungen. Parallel dazu auch wiederholt Lehrbeauftragter an der Fakultät 1. Zu Beginn des Jahres 2007 erfolgte der Wechsel zur neu eingerichteten Stiftungsprofessur für Entrepreneurship der Universität Oldenburg. Dr. Euler ist der EXIST III-Ansprechpartner für die FH OOW / Studienort Wilhelmshaven.

## **Michael Schuricht**

In den Jahren 2003-2004 Studentischer Mitarbeiter und Tutor am Seminar für angewandte Stochastik (Prof. Gerhard Tutz) an der Ludwig-Maximilians-Universität München. Von 2003-2005 Studium von Technologiemanagement am Center of Digital Technology and Management (CDTM), einer Exzellenzinitiative der Technischen Universität München und der Ludwig-Maximilians-Universität München. Hierbei erfolgten Spezialisierungen und Arbeiten in den Bereichen: Mobilfunkanwendungen für professionelle Gesundheitsfürsorge und Navigationssysteme für nomadische Nutzung. Daneben dann von 2002-2006 Studium der Betriebswirtschaftslehre an der Ludwig-Maximilians-Universität München mit der Spezialisierung: Kapitalmarktforschung und Marktorientierte Unternehmensführung. Thema der Diplomarbeit war: Wertorientierte Banksteuerung auf Basis von Kennzahlensystemen. Seit 2007 Wissenschaftlicher Mitarbeiter bei der Stiftungsprofessur für Entrepreneurship der Carl von Ossietzky Universität, Oldenburg. Praktische Erfahrungen sammelte Michael Schuricht als Praktikant in den Bereichen Medienforschung, DSF Deutsches SportFernsehen GmbH (München), Finanzen, Zhauns Group of Companies Ltd., Kapstadt (South Africa) sowie Finanzen und Konzernplanung, Infineon Technologies AG, München and Villach (Austria). Zusätzlich war er Projektmanager bei ROCO Modellspielwaren GmbH, Salzburg (Austria) sowie Projektmanager bei Foshan Rhine Corporation Services Co., Ltd, Foshan (China) und Mitglied bzw. Vorstand, TEG | the entrepreneurial group e.V., München. Herr Schuricht ist der EXIST III-Ansprechpartner für die FH OOW / Studienort Emden.



# Lehrstuhl-News

## **Dr. Bernhard Vollmar**

Allgemeine Hochschulreife am Oberstufengymnasium Jacob-Grimm-Schule in Kassel. Anschließend von 1991 – 1994 Ausbildung zum Bankkaufmann, Landeskreditkasse zu Kassel, Niederlassung der Landesbank Hessen-Thüringen, Ffm. Danach von 1994-1998 Studium der Betriebswirtschaftslehre an der Georg-August-Universität Göttingen (Fächer: Betriebliche Finanzwirtschaft, Bankbetriebslehre, Unternehmensführung und -organisation, Unternehmensrechnung und -leitung). Schließlich von 2001-2006 Promotionsstudium an der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät der Georg-August-Universität Göttingen mit dem Abschluss: Dr. rer. pol. Thema der Dissertation war „Vertrauen und Konstruktion von Wirklichkeit – eine epistemologisch fundierte konstruktivistische Theoriekonzeption non-dualistischer Ausrichtung mit Implikationen für die ökonomische Theoriebildung“. Praktische Erfahrungen sammelte Bernhard Vollmar 1994 als Fachkraft in der Kreditabteilung, Landeskreditkasse zu Kassel, Niederlassung der Landesbank Hessen-Thüringen, Ffm. 1998 war er wissenschaftliche Hilfskraft am Institut für Betriebswirtschaftliche Geldwirtschaft (IfBG, Lehrstuhl für Betriebliche Finanzwirtschaft und Bankbetriebslehre), an der Georg-August-Universität Göttingen im Forschungsprojekt: Elektronische Risikokapitalmärkte. In den Jahren 1999-2000 arbeitete er als Consultant bei Deloitte Consulting, Hannover. Von 2001-2006 war Bernhard Vollmar wissenschaftlicher Mitarbeiter am Institut für Betriebswirtschaftliche Geldwirtschaft (IfBG, Lehrstuhl für Betriebliche Finanzwirtschaft und Bankbetriebslehre) der Georg-August-Universität Göttingen und seit Anfang 2007 ist er Wissenschaftlicher Mitarbeiter bei der Stiftungsprofessur für Entrepreneurship der Carl von Ossietzky Universität Oldenburg. Dr. Vollmar ist der EXIST III-Ansprechpartner für die FH OOW / Studienort Oldenburg.

## **Christian Horneber**

Von 1997-1998: Studium der Tontechnik an der School of Audio Engineering in Hamburg mit der Spezialisierung: Klassische Musik und Theater. Thema der Diplomarbeit war: Die Hundertvoltechnik bei der Theaterbeschallung am Beispiel des Opernhauses Kiel. Anschließend von 2000-2006 Studium der Betriebswirtschaftslehre an der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel und an der Katholischen Universität Leuven, Belgien mit den Spezialisierungen: Gründungsmanagement und Innovationsmanagement, Marketing und Absatzwirtschaft. Thema der Diplomarbeit war: Hybride Verfahren der Conjoint Analyse. Seit 2007 ist er Wissenschaftlicher Mitarbeiter bei der Stiftungsprofessur für Entrepreneurship der Carl von Ossietzky Universität, Oldenburg. Zudem hat Christian Horneber praktische Berufserfahrung am Theater und Opernhaus Kiel als Audio- und Videotechniker in den Jahren 1999-2006 gesammelt. 2002 war er bei Undercover Music Group Europe (UCMG Heidelberg) tätig im Bereich Marketing, Booking und Öffentlichkeitsarbeit und arbeitete im Jahr 2000 bei der HUK Coburg, Kiel in der Datenerfassung. Herr Horneber ist der EXIST III-Ansprechpartner für die Hochschule Vechta.